

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr. 11/2009 | Zugestellt durch Post.at



Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Jetzt geht's dahin bis Weihnachten; bald beginnt der Advent und damit Hektik bis Weihnachten und Neujahr. Auch bei uns in der Gemeinde überschlagen sich die Ereignisse:

* Die Hausapotheke ist zwar von der BH-Tulln genehmigt, wurde aber von der Apotheke Heiligeneich trotzdem beantragt. Offensichtlich macht die Gier blind; Gesetze werden nicht akzeptiert, die Medikamentenversorgung unserer Bevölkerung ist denen wurscht. Ich traue mich fast nicht sagen, wie lang dieses schaurige Spiel noch dauern kann; ... bis zu 1/2 Jahr!!
Schon jetzt fährt kaum wer nach Heiligeneich. Wenn sie uns doch noch die Hausapotheke wegnehmen, sicher gar keiner mehr; ... selber schuld!

Natürlich fährt unser Bus mit allen die kein eigenes Fahrzeug bzw. andere Möglichkeit haben bei Bedarf um Medikamente nach Tulln. Anmelden bitte am Gemeindeamt.

* Die Vergabe der Umbau- und Sanierungsarbeiten für Volksschule und Bad stößt sich auch. Trotz Wirtschaftskrise und hoher Arbeitslosigkeit haben nur 2 Firmen!!! angeboten. Beide haben wesentliche Mängel, erfüllen unsere Vorgaben nicht und oben drein liegt das „günstigere“ Angebot um fast 1 Mio. Euro über unserem Budget. Wir haben im Gemeinderat deshalb die

Aufhebung bzw. Neuausschreibung beschlossen. Auch wenn wir Zeit verlieren; das muss sein, schon allein wegen unserer Verantwortung für geordnete Finanzen.

* Der Neubau des Kindergartens II in Erpersdorf wurde im 2. Anlauf nun doch vom Land genehmigt. Es geht sofort los mit den Vorarbeiten und Planungen durch das bestens bewehrte Team vom neuen Zwentendorfer Kindergarten. Wir brauchen schnellstens mehr Kindergartenplätze; die ÖVP-Fraktion denkt anders und stimmt dagegen.

* Die Trinkwasserversorgung im Zwentendorfer Ortskern liegt im Zeitplan, ... Fertigstellung bis Ende November 09.

* Die Auffüllung der Gemeindegrube in Oberbierbaum hat viel Geld gekostet, ist endlich fertig und wird auch noch bepflanzt. Auch der Gehweg von der Seeanlage in den Ort herein wird wie versprochen angelegt.

* Das Zentrum Zwentendorf's wird attraktiver, verkehrssicherer und lebenswerter. Wie vor 10 – 12 Jahren beim Gemeindeentwicklungskonzept wurde auch diesmal das Büro Kordina beauftragt. 2 Bürgerversammlungen gab's schon, weitere sind noch geplant. Wir werden alle mitreden und mitgestalten lassen und uns dafür die erforderliche Zeit nehmen.

* Das Heimatmuseum wird von Herrn Richard Richter und – erfreulicherweise – ersten Mitarbeitern weiter aufgebaut. Nach langwierigen Verhandlungen ist es uns beiden gelungen, einen Teil unserer Römerfunde vom NÖ-Landesmuseum wieder nach Zwentendorf zu holen. Schaut doch wieder mal hinein, ... Hr. Richter ist jeden 1.+3. Sonntag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr und jeden 2. + 4. Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr da und zeigt gerne die neuen Ausstellungsteile her.

* Über den Zwentendorfer Advent informieren wir in der Beilage. Es gibt wieder viele günstige Angebote, das Weihnachtsdorf, und bis zu Neujahr viele Veranstaltungen. Mit Leben erfüllen müssen wir's alle gemeinsam.

* Zu Allerheiligen legte der Österreichische Kameradschaftsbund Kränze zu den Kriegerdenkmälern. Heuer wurden diese von der Gärtnerei Hausmann gespendet - vielen Dank!

Euer Bürgermeister



GEMEINDEFINANZEN

Von den Folgen der Wirtschaftskrise werden nun auch die Gemeinden mit voller Wucht getroffen

die nächsten Jahre werden schwierig.

Heuer schon gingen die Einnahmen der Gemeinden aus dem Steuertopf um rund 7 % zurück. D.h. bei uns rund minus € 150.000,-. Noch dramatischer ist jedoch, dass uns von den Ertragsanteilen des Bundes das Land NÖ mittlerweile weit über 50 % für Soziales, Krankenanstalten und Jugendwohlfahrt wegnimmt.

Die Prognosen für 2010 sind noch schlechter; die Ertragsanteile fallen um mehr als 10 %, gleichzeitig erhöht das Land unseren Anteil am Sozial- und Krankenhausbudget um bis zu 20 % (auch gleich für die weiteren Jahre!).

Mindereinnahmen und höhere Abzüge reißen ein Loch von fast 500.000 EURO in unseren Haushalt.

Schon heute wissen wir, das werden viele Gemeinden nicht schaffen, bzw. es wird kaum Geld für Investitionen

und Aufträge überbleiben. Die Folgen für die regionale Wirtschaft werden dramatisch; ... kein Wunder, dass viele ein Gemeindepaket weit zielführender finden als sündteure Bankenhilfspakete.

Wir arbeiten am Voranschlag 2010 und dem Finanzplan bis 2015. Natürlich werden wir die oben geschilderten Tatsachen dabei massiv spüren. Wir stehen dabei aber, im Vergleich mit anderen Gemeinden, immer noch ganz gut da. Jetzt wird deutlich, wie wichtig und wertvoll unsere wirtschafts- und arbeitsplatzfördernde Politik war. Hätte die Gemeindeentwicklung der letzten Jahre nicht diese deutliche Handschrift, stünden auch wir mit leeren Kassen da.

Wir werden auch ein wenig kürzer treten müssen, aber unseren Standard sicher halten können. Allen damaligen Kritikern zum Trotz: Betriebe wie Müllverbrennung, Donau Chemie, Kraftwerk und Bioethanolanlage sind jetzt das Fundament unserer Stärke und positiven Entwicklung.

Älteste Gemeindegängerin verstorben

Frau Josefa Pawelka wurde am 29.10.09 in Zwentendorf zu Grabe getragen. Sie verstarb im 103. Lebensjahr und war eine der letzten GemeindegängerInnen die noch in der Monarchie aufwuchsen. Ihre Jugend war begleitet vom 1. Weltkrieg, der Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit der 20er Jahre, sowie Ständestaat und Nationalsozialismus. Dann auch noch der 2. Weltkrieg! Sie war trotzdem ein lebensfroher, fleißiger und freundlicher Mensch. Sie war nach Frau Fröhlich (Dürnröhr) und Frau Böck (Preuwitz) die dritte Frau mit der wir den 100er feiern durften.

EINLADUNG

zum öffentlichen Info-Abend für das Projekt „Hochwasserschutz Perschling!“

am Mittwoch, 02.12.2009
um 19.00 Uhr im Donauhof.

Das Projekt und seine Auswirkungen sind besonders für den östlichen Teil unserer Gemeinde (= Erpersdorf - Pischelsdorf) interessant. Selbstverständlich sind ALLE Interessierten eingeladen.

Josef-Mohnl-Sozialzentrum



Um diesem Vorhaben gerecht zu werden, haben wir unser Sozialzentrum an Rande der Donau-Auen, in herrlicher grüner Lage, unweit des Ortskerns errichtet.

Ausstattung:

35 Wohnungen auf 2 Etagen mit Lift.
Seniorenfreundlich errichtet, **6** davon **rollstuhlgerecht**.
Küche, Bad und WC voll ausgestattet.
Wohn-Schlafraum individuell einrichtbar.
Anschlussmöglichkeit für Telefon und für eine eigene Waschmaschine
Eine hausinterne Rufanlage bietet außerdem Sicherheit. Auch eine Sat-Anlage steht kostenlos bereit.

Wohnungsgrößen:

36 qm bis 52 qm



Infos zu Finanzierungsmöglichkeiten, wie z.B. Wohnzuschuss erhalten Sie bei dem zuständigen Gemeinderat Manfred Bichler, Tel.Nr. 0664/403 73 09 oder am Gemeindeamt Zwentendorf, Tel.Nr. 02277/2209-12

BÜRGERSERVICE

Röntgenbus

Der Röntgenbus kommt am 14.12. zum Rathausplatz. 09.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.00 Uhr

Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welches bestmöglich mit einem Röntgenbild erfolgt, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit. Bei allen Untersuchten, bei denen ein krankheitsverdächtiger Befund diagnostiziert wird, erfolgt eine Verständigung, bei allen anderen, bei denen keine krankheitsverdächtigen Befunde diagnostiziert werden, erfolgt keine Verständigung.

Die Reihenuntersuchung erfolgt mit einer neuen digitalen Röntgenanlage auf technisch höchstem Niveau, sodass von einer Strahlengefährdung während der Aufnahme nicht gesprochen werden kann. Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen.

Bitte unbedingt die E-Card mitnehmen.

Feuerlöscherüberprüfung

Feuerwehr Zwentendorf

Abgabe der Feuerlöscher:

Im Feuerwehrhaus **Zwentendorf** am Freitag, den 27.11.2009 von 18.00 bis 19.00 Uhr oder am Samstag, den 28.11.2009 von 09.00 bis 12.00 Uhr. Die Kosten betragen € 6,--/Überprüfung. Die Abholzeiten der Feuerlöscher werden bei der Abgabe bekannt gegeben.



Theaterfahrten

Viktor/Viktoria Festspiele Stockerau

Wir fahren am Freitag, den 23. Juli 2010, zu den Festspielen nach Stockerau.

Kartenpreis: € 40,-- (exkl. Bus)

Wer gerne mitfahren möchte, der kann sich am Gemeindeamt bei Fr. Weiker (Tel.Nr. 02277/2209/DW 12) anmelden.

La Traviata Gars am Kamp

Wir haben Premierenkarten für La Traviata in Gars/Kamp! Termin 16. Juli 2010.

Der Kartenpreis wird ca. € 35,-- (exkl. Buskosten) betragen ... wer gerne mitfahren möchte, der kann sich am Gemeinamt unter der Tel.Nr. 02277/2209/DW 12 Fr. Weiker, anmelden.

Winterdienst

Zum bevorstehenden Winter möchten wir darauf hinweisen, dass die Eigentümer **verpflichtet sind, öffentliche Gehwege entlang der Liegenschaften von Schnee zu räumen und zu streuen.** Falls kein Gehsteig vorhanden ist, ist der Straßenrand in einer Breite von mindestens 1 m zu reinigen und zu bestreuen.

Weiters ersuchen wir, dass Sie Ihre Fahrzeuge am Straßenrand so abstellen, dass Räum- und Streufahrzeuge jederzeit durchfahren können. Bitte beachtet dies ganz besonders in unseren schmalen Gassen. Wo das nicht möglich ist kann nicht geräumt und gestreut werden!



Pensionistenurlaub

Vom 15.-22. Mai 2010 gehts ins Mariazeller-Land.

PENSION ZUSER

Die Pension befindet sich inmitten des idyllischen Ortes **Mitterbach** am Erlaufsee, nur 3 km von Mariazell entfernt. Die 20 gemütlichen **Komfortzimmer sind alle mit Dusche/WC, Telefon und SAT-TV**, sowie gratis Internetanschluss ausgestattet.

Wir sind eine liebevoll geführte Pension für Groß und Klein. Unser Motto lautet: „Wir bieten fast alles und doch ein bisschen mehr“. Mit **Lift und Aufenthaltsraum, einer Teeküche und einer wunderschönen Aula zum gemütlichen Zusammensein** besitzt unser Haus ein entspannendes und freundschaftliches Ambiente.

Unser **Frühstücksbuffet** lässt keine Wünsche offen, und am Abend lassen Sie Ihren Gaumen mit unserem Wahlmenü verwöhnen.

Wer die Ruhe und Einkehr sucht, dem empfehlen wir einen Besuch in unserer Hauskapelle.

Und für diejenigen, die nicht zur Ruhe kommen wollen, bietet sich unser Freizeitraum mit Tischtennis, Billard und Außenanlagen geradezu an.

Preis für eine Woche Vollpension im Doppelzimmer € 220,--/Person (exkl. Bus)

Einzelzimmer € 258,-- (exkl. Bus)

Anmeldungen bitte am Gemeindeamt, Fr. Weiker, Tel.Nr. 02277/2209/DW 12

Müllabfuhrplan 2010

Bioabfall
120 l / 240 l

Mi. 20.01.	Mi. 21.07.
Mi. 10.02.	Mi. 04.08.
Mi. 03.03.	Mi. 18.08.
Mi. 17.03.	Mi. 01.09.
Mi. 31.03.	Mi. 15.09.
Mi. 14.04.	Mi. 29.09.
Mi. 28.04.	Mi. 13.10.
Mi. 12.05.	Do. 28.10.
Do. 27.05.	Mi. 10.11.
Mi. 09.06.	Mi. 24.11.
Mi. 23.06.	Do. 09.12.
Mi. 07.07.	Mi. 29.12.

Papier
240 l

Sprengel I	Sprengel II
Do. 14.01.	Fr. 15.01.
Do. 25.03.	Fr. 26.03.
Fr. 04.06.	Sa. 05.06.
Do. 12.08.	Fr. 13.08.
Do. 21.10.	Fr. 22.10.
Do. 30.12.	Fr. 31.12.

gelber Sack

Di. 12.01.	Mi. 04.08.
Mi. 17.02.	Mi. 29.09.
Mi. 14.04.	Mi. 24.11.
Mi. 09.06.	

Restmüll
80 l / 120 l / 240 l

Sprengel I	Sprengel II
Di. 12.01. + A	Mi. 13.01. + A
Di. 09.02. + A	Mi. 10.02. + A
Di. 09.03. + A	Mi. 10.03. + A
Mi. 07.04. + A	Do. 08.04. + A
Di. 04.05.	Mi. 05.05.
Di. 01.06.	Mi. 02.06.
Di. 29.06.	Mi. 30.06.
Di. 27.07.	Mi. 28.07.
Di. 24.08.	Mi. 25.08.
Di. 21.09.	Mi. 22.09.
Di. 19.10. + A	Mi. 20.10. + A
Di. 16.11. + A	Mi. 17.11. + A
Di. 14.12. + A	Mi. 15.12. + A

Windeltonne
80 l

Mo. 04.01.	Mo. 05.07.
Mo. 18.01.	Mo. 19.07.
Mo. 01.02.	Mo. 02.08.
Mo. 15.02.	Mo. 16.08.
Mo. 01.03.	Mo. 30.08.
Mo. 15.03.	Mo. 13.09.
Mo. 29.03.	Mo. 27.09.
Mo. 12.04.	Mo. 11.10.
Mo. 26.04.	Mo. 25.10.
Mo. 10.05.	Mo. 08.11.
Di. 25.05.	Mo. 22.11.
Mo. 07.06.	Mo. 06.12.
Mo. 21.06.	Mo. 20.12.

**Sprengel I: Zwentendorf, Erpersdorf,
Kleinschönbichl, Pischelsdorf**

**Sprengel II: Dürnrrohr, Bärndorf, Kaindorf,
Buttendorf, Oberbierbaum, Maria
Ponsee, Preuwitz**

**Bitte die Container ab 06.00 Uhr
bereitstellen !!!**

**Die Entleerung kann zwischen 06.00
und 22.00 Uhr erfolgen.**

Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Tulln
Minoritenplatz 1, 2. Stock
3430 Tulln
Tel. 02272/61344
info@gvatulln.at; www.abfallverband.at/tulln